

L00771 Hugo von Hofmannsthal
an Arthur Schnitzler, [30. 1. 1898]

„lieber, seien [Sie] nicht bös. Sie müssen mifsverstanden haben, ich hab meinen Sitz zur Landi schon seit 10 Tagen. Ich glaube Richard hat Sie gebeten, ich nur um 3 Sitze zur PREMIÈRE.

„Die Brandesabende waren sehr hübsch und haben mir sehr viel Freude gemacht.
5 Ich hoff, ich seh Sie bald wieder.

Ihr

Hugo

- ◀ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am [30. 1. 1898] in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [30. 1. 1898 – 3. 2. 1898?] in Wien
- ⊗ CUL, Schnitzler, B 43b/1.
Briefkarte, 290 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »30/1 98«
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »108« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »107«
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 99.

² *Landi*] Camilla Landi trat am 11. 2. 1898 im Bösendorfersaal auf. Schnitzler war zu dem Zeitpunkt nicht in Wien und besuchte die Vorstellung nicht.

³ *première*] von *Freiwild* am 4. 2. 1898 im Carl-Theater

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [30. 1. 1898]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00771.html> (Stand 14. Februar 2026)